Ausgabe
002

Was? Wann? Wo? Wer? Wie?
in Schnarup-Thumby

Weihnachten 98/
Januar 1999

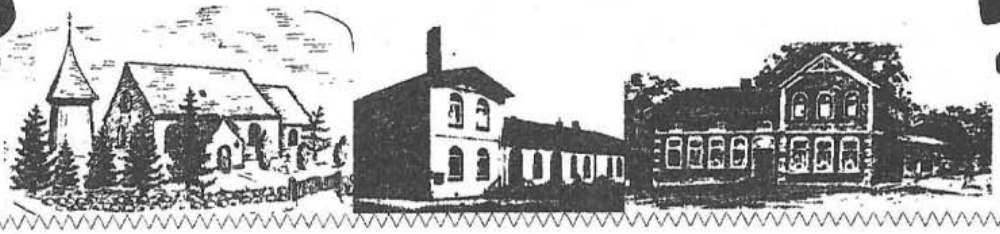


Foto: Karl Peter Andresen

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Schnarup-Thumbyer
Bürgerinnen und Bürger!

Das Jahr 1998 geht auch bei uns seinem Ende zu.

Schmuddelwetter draußen, an manchen Tagen wird's kaum hell. Das ist Dezember in Schleswig-Holstein.

Aber auch bei uns in vielen Hausgärten lichtgeschmückte Bäume, fröhliche Fensterdekorationen.

Weihnachten kündigt sich an.

Unsere Gemeindevertretung hat am 15. Dezember die achte und letzte Sitzung dieses arbeitsreichen Jahres gehabt.

Am 22. März haben Sie eine Frau und acht Männer für die kommenden fünf Jahre zu Gemeindevertretern gewählt. Es sind dies: Edith Westphal, Dieter Marxsen, Dieter Meier, Alfred Rosenberg und ich als Abgeordnete der FWG sowie Ulrich Barkholz, Peter-Heinr. Medau-Schumann, Hans Jürgen Thomsen und Martin Thomsen von der AWG.

Diese neugewählte Vertretung hat zwei wesentliche Beschlüsse noch einmal bestätigt:

- Im Ortsteil Thumby soll eine zentrale Ortsentwässerung gebaut werden, und
- zwischen Dorfstraße und Schnaruper Straße soll ein neues Wohngebiet erschlossen werden.

Die Ausschreibung für die Ortsentwässerung ist veranlaßt; Ende Januar werden wir wissen, welche Kosten auf uns zukommen. Leider können wir insgesamt kaum mehr als 100.000 DM an Fördergeldern erwarten, und wir haben jetzt die Folgen davon zu tragen, daß der Bau unserer Kanalisation seit Ende der 80er Jahre immer wieder verzögert worden ist. Es macht aber keinen Sinn, jetzt über Fehlentscheidungen und unglückliche Entwicklungen in der Vergangenheit zu lamentieren. Jedenfalls hat die Gemeindevertretung (mit nur einer Gegenstimme) beschlossen, die Ortsentwässerung zu bauen und als einmaligen Anschlußbeitrag 15,-DM je Quadratmeter Grundstücksfläche zu erheben. Zwar werden übergroße Grundstücke mit einer komplizierten Formel "kleingerechnet"; trotzdem wird das Jahr '99 uns allen, die wir im "Zentrum" von Thumby wohnen, eine große finanzielle Belastung bringen. Ich bin aber zuversichtlich, daß sich schließlich für jeden ein passabler Weg finden läßt.

Über die Höhe der monatlichen Grundgebühr und des Abwasserpreises kann ich z.Zt. noch keine verbindliche Aussagen machen. Ich werde Ende Januar zu einer öffentlichen Informationsversammlung einladen, auf der dann Details erklärt werden können.

Unser zweites Großprojekt ist die Erschließung von 26 Baugrundstücken.

Die Tiefbauarbeiten sollen Anfang Januar

Seidenmalerei -Aquarell - Pastell
Öl - Acryl - Airbrush

das richtige Werkzeug für Kunst und Hobby - höchste Qualität zum günstigen Preis - finden Sie im

Studio Bärbel Prinz

Große Str. 21, 24392 Süderbrarup, Tel./Fax: (04641) 8810

Fixierdienst
Kurse und Workshops
Sachbücher
Windowcolor und vieles mehr

Fertige Arbeiten
immer ein wertvolles Geschenk, immer ein Unikat

und selbstverständlich immer:
kostenlose Beratung
zur Anwendung bei uns gekaufter Produkte

beginnen. Die ausführende Firma benötigt rund zwei Monate "offenes Wetter", so daß im späten Frühjahr wohl mit dem Bau der ersten Häuser begonnen werden kann. "Bi de Kark" soll die neue Siedlung heißen. Es gibt erfreulich viele Anfragen nach Grundstücken, und die ersten Kaufverträge sind unterschrieben. Das ist nicht verwunderlich bei einem Preis von 72,- DM/qm für voll erschlossenes Bauland inklusive 15,-DM/qm für den Kläranlagenanschluß. Die Gemeindevertretung hat beschlossen, diesen sehr günstigen Preis bis Ende April zu halten.

Ich glaube, wir dürfen uns alle auf unsere Neubürger freuen. Sie werden helfen, das vielfältige öffentliche Leben im Dorf zu bewahren, werden Impulse geben in Vereinen und Verbänden, für Handel und Gewerbe, und sie werden mittragen an den Lasten, die der Allgemeinheit auferlegt werden müssen.

Dies wollte ich Ihnen auf diesem Wege gern erzählen und erklären, damit auch Sie informiert sind, die Sie in Eslingholz, in Köhnholz, in Thumbyfeld, Thumbyhassel, in Schnarup oder einem anderen Außenbereich wohnen und möglicherweise nur beiläufig von all dem wissen.

Und natürlich möchte ich Ihnen allen, den Bürgerinnen und Bürgern unseres Dorfes ebenso wie Ihnen, die Sie bei uns Ferien machen und sich erholen wollen, - Ihnen allen möchte ich ein fröhliches Weihnachtsfest und alles Gute für das kommende Jahr wünschen. Möge es Ihnen in diesen Tagen gelingen, der Geschäftigkeit und der Hektik zu entkommen, die uns gerade in dieser Zeit so energisch zu bestimmen versucht, und im Kreis der Familie oder mit Freunden Geborgenheit zu finden.

Herzliche Grüße!

Sönke R. Andresen

El Mundo

Spezialitäten, Geschenke und Ideen aus aller Welt

Große Straße 29 • 24392 Süderbrarup

04641/933131

Neu

preisgünstige Schnelldrucke bis Format A3.
Auf Wunsch mit Satz und Layout.

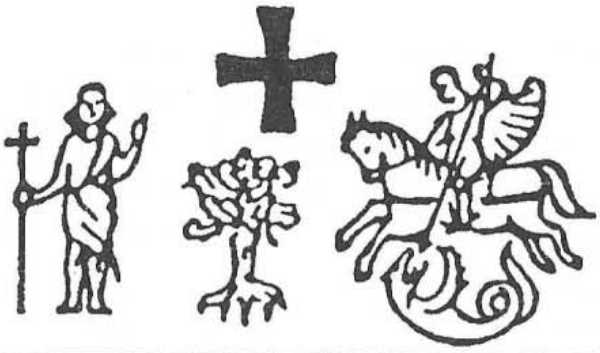
Ideal für Auflagen ab 50 Stück.
Handzettel, Hochzeitszeitungen,
Einladungskarten, Prospekte usw.
Auch auf stärkerem Papier.

Unsere Leistungen

- Asiatische und Südamerikanische Lebensmittel.
- Druck auf Textilien, Keramik, PVC, Magnetschilder, Holz, Glas, Aluminium uvm. vollfarbig bis zum Format A3
- Kopien Ein- und Beidseitig, A4 und A3, Farbkopien, Kopien auf farbigen Papier und Folien.
- Laminieren und Plastikringbindung. Alles zur Selbstbedienung oder mit Service.
- Farben und Lacke von Relius mit 1000 Farbe Mischsystem. **NEU!!!** Jetzt auch alle Sanitär-Keramik Farbtöne mischbar.
- Fachberatung!
- Natürliche Holzpflege mit Laugen, Seifen und Ölen der exclusiven Dänischen Holzpflege.
- Spezial Holzschutzfarben der norwegischen Firma Jotun.

Wir bieten Ihnen Individual-Schulungen für die Programme Photoshop *(professionelle Bildbearbeitung)*, Quark-XPress *(Satz und Layout)* und Director *(Multimediaproduktion)* an.

Kirchliche Nachrichten



Herzliche Einladung zu besonderen Veranstaltungen:
Am 20. 12. um 19 Uhr Kirche Thumby: adventlicher Abend mit unseren Chören, einem Weihnachtsspiel von Thumbyer Jugendlichen und Orgelmusik mit C. Ziehm. Am 24. 12. um 15 Uhr Christvesper in der Kirche mit einem Weihnachtsspiel von Struxdorfer Kindern. Am 27. 12. um 10 Uhr in der Kirche weihnachtlicher Gottesdienst mit Flöten- und Klarinettenspiel von Julia und Bente Mügge und Andrea Schramm sowie Orgelmusik von Catharina Ziehm.
Am 21. Januar wird eine Reihe von drei Bibelabenden für Frauen im Gemeinderaum am Pastorat in Thumby beginnen. Frau T. Petereit und Frau D. Ziehm werden-Frauengestalten der Bibel mit den Teilnehmerinnen betrachten. Beginn um 20 Uhr; weitere Termine: 4. und 18. Februar.
Allen Leserinnen und Lesern, alt und jung, wünscht eine gesegnete Weihnacht und ein gutes neues Jahr

Ihr Pastor K. Ziehm

Neubürger wohnen "Bi de Kark"

Gemeindevertretung tagte erneut zum Thema "Baugebiet"

Zum letzten Mal vor Weihnachten tagte die Schnarup-Thumbyer Gemeindevertretung und faßte unter anderem einige noch ausstehende wichtige Beschlüsse zum Thema "Baugebiet". So entschied man sich dafür, der neu entstehenden Ringstaße in der künftigen Neubausiedlung auf dem Flurstück "Toft" den Namen "Bi de Kark" zu geben. Die Mehrheit der Gemeindevertretung fand, daß sich dieser Name zum einen gut in die schon im Ort vorhandenen plattdeutschen Straßennamen einreiht und sich zum anderen wegen der räumlichen Nähe zur Kirche anbietet.
Außerdem entschied sich die Vertretung dafür, das Baugebiet mit einer zentralen Gasversorgung auszustatten. Hierzu lagen den Mandatsträgern zwei Angebote von Versorgungsfirmen vor, die jetzt noch im

Itzehoer Versicherungen

Dankeschön für Ihr Vertrauen

Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien frohe Weihnachten und ein glückliches, gesundes neues Jahr!

Hans Konrad Sacht Dorfstr. 4a
24891 Schnarup-Thumby, Tel: 04623/453

Die Itzehoer. Die bieten was.

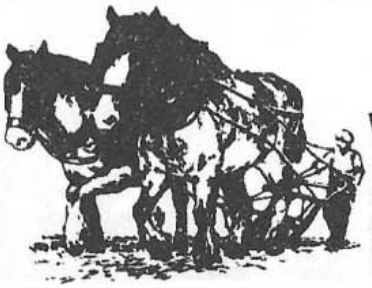
Detail geprüft werden sollen. Sicher ist, daß der Gemeinde – und damit auch den Bauwilligen – keine zusätzlichen Kosten entstehen werden und daß keine Anschlußpflicht besteht. Wer will, kann sich also auch anders mit Energie zum Heizen und Kochen versorgen. Vielleicht gelingt es sogar, den gesamten Ortskern im Zuge der Bauarbeiten zur Ortsentwässerung mit Gasleitungen zu versorgen. Diese Möglichkeit wird zur Zeit geprüft. Die Gasversorgung wird über einen unterirdischen zentralen Flüssiggas-Tank erfolgen. Ein Vorteil des Systems liegt darin, daß es auch mit Erdgas betrieben werden kann, sollte Schnarup-Thumby einmal an das Erdgasnetz angeschlossen werden.

Auch das Thema Ortsentwässerung stand wieder auf der Tagesordnung. Nach Gesprächen mit dem Kieler Umweltministerium ist jetzt klar, daß die Entwässerung, deren Bau im zeitigen Frühjahr beginnen wird, doch gefördert werden kann, wenn auch in kleinerem Maße als ursprünglich erhofft. Aus Fördermitteln zur Nachrüstung von Hauskläranlagen werden etwa 110.000 DM in die Gemeindekasse fließen und die Kosten für die Anschlußnehmer damit ein Stück weit entlasten.

Finanzausschußvorsitzender Dieter Meier wußte Positives von der Haushaltslage zu berichten: "Unser Haushalt hat sich gegenüber den ursprünglichen Planungen durch Zinseinsparungen und Gewerbesteueraufkommen erheblich verbessert", meinte er während seiner Erläuterung des Nachtragshaushalts. So kann die Gemeinde in diesem Jahr ihre Rücklage aufstocken.

Bürgermeister Sönke Andresen überbrachte der Gemeindevertretung am Schluß der Sitzung seine besten Wünsche zum Weihnachtsfest und Jahreswechsel. Er bedankte sich dafür, daß durch – wie er sagte – konstruktive Zusammenarbeit nach anfänglichem Stocken nun doch die Bauvorhaben der Gemeinde zügig vorankommen können.

Ulrich Barkholz



WERNER BEECK

LANDTECHNIK

Dorfstraße 28
24891 Schnarup-Thumby
Tel: 04623-7555

Wir wünschen unseren Kunden und Ihren Familien

ein besinnliches Weihnachtsfest

und ein frohes neues Jahr.

Werner Beeck u. Familie

Große Preise für kleine Tiere

Auszeichnungen für die Kathy

Auf der Rassegeflügelausstellung in Süderbrarup am 14. und 15.11.1998 ging ein wahrer Preisregen über die Familie Vollertsen nieder.

Zuerst einmal wurde Walter Vollertsen, das Oberhaupt der Familie, (Bildmitte) Vereinsmeister im Gebiet Augsburger-Hühner. Es handelt sich hierbei um eine sehr seltene Rasse, die in Augsburg und Umgebung sowie im Schwarzwald seit 1880 erzüchtet wurde.

Vollertsen betreibt mit seiner Familie den "Rasse- und Ziergeflügelpark" in Schnarup-Thumby und war bei dieser Ausstellung stellvertretender Ausstellungsleiter. Für seine ausgestellten 27 Tiere erhielt er außerdem noch 6 Ehren- und 6 Zuschlagspreise

"Das Geflügelzüchten muß Spaß machen," sagte der erfolgreiche Aussteller im Gespräch mit wwwww, "sonst ist es besonders im Winter totale Plakkerei."

Bemerkenswert sind auch die Erfolge seiner Söhne Marcus (11 Jahre, links im Bild) und Patrick (7 Jahre, rechts im Bild). Beide geben sich preisgewohnt. "Wir haben im Kinderzimmer einen Schrank mit zwei Fächern," erläutert Patrick, "Im oberen Fach hat mein Bruder seine Preise, im unteren sind meine." Patrick erhielt für seine 18 ausgestellten Tiere 2 Ehrenpreise und 5 Zuschlagspreise sowie den Landesverbandsjugendpreis für Sachsenenten.

Marcus stellte 18 Tiere in 4 verschiedenen Rassen aus, und erhielt 2 Ehren- und 5 Zuschlagspreise. Er errang außerdem den Zuchtpreis für Bantam Zwerghühner, eine sehr kleine, lebhafte Rasse von schwarzer Farbe.

Die Erfolge gibt es nicht zum Nulltarif. Mindestens eine Stunde täglich müssen die jungen Züchter zur Versorgung und Pflege ihrer gefiederten Zöglinge aufbringen. Aber sie tun es gerne und mit viel Liebe. "Wir sind beide durch unseren Vater zum Geflügel gekommen." stellt Marcus fest. "und heute wäre ich unglücklich, wenn ich nicht täglich zu meinen Hühnern könnte."

Alle drei sind mit Begeisterung bei der Sache und bereiten sich schon auf die nächsten Ausstellungen und das große Wettkrähen im Frühjahr vor.

Geburtstagskalender

Bis zur nächsten Ausgabe von wwwww haben folgende Mitbürger Geburtstag:

23.12. Andrea Schramm
28.12. Angela Schramm
30.12. Hans Thomsen

wwwww gratuliert herzlich!

Diese Spalte ist immer noch sehr leer! Hier möchten wir außer Geburtstagen auch Hochzeitstage, Jubiläen, Taufen, bestandene Prüfungen usw. veröffentlichen.
Aus berechtigten Gründen des Datenschutzes dürfen wir das aber nur mit Einwilligung des Betroffenen oder seines gesetzlichen Vertreters. Der Eintrag in diese Spalte ist kostenlos und kann individuell festgelegt werden z.B. nur „runde" Geburtstage. Melden Sie sich bald.

Ortskulturring

Lehrgang:

Bäume schneiden

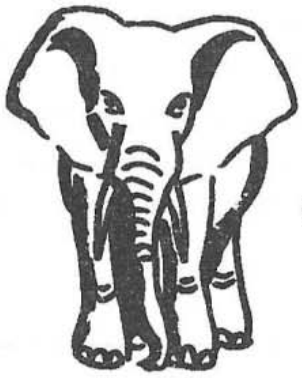
Theorie und Praxis des Schneidens von Bäumen und Sträuchern. Bitte **unbedingt** Rosenschere mitbringen!
Referent: Erich Goevert
Ort: Alte Schule, Thumby
Zeit: Sa. 20.2.99, 9:00 - 12:00
Kursgebühr: DM 5.-

Lehrgang:

Kompost

Referent: Erich Goevert
Ort: Alte Schule, Thumby
Zeit: Sa. 16.1.99, 10:00 - 11:30
Kursgebühr: DM 5.-

Anmeldung bei:
Gudrun Gräwe
Tel: 04623/1374



Einbauküchen

Einbaugeräte, Zubehör...

Beratung, Planung und Montage,
alles aus einer Hand, denn Qualität ist unsere Stärke

Wir wünschen unseren Kunden ein Frohes Weihnachtsfest und ein gutes Neues Jahr.

Gemini Küche + Wohnen Vertriebs GmbH

Bahnhofstr. 2 · **24392 Süderbrarup** · Telefon (0 46 41) 14 99

Initiative: „Flasche leer“

Jüngstunternehmer im Recycling

Was tun, wenn das Taschengeld nicht reicht? Dann braucht man eine Idee und kann sich etwas dazu verdienen!

Jan Andresen und Hendrik Lorenzen, möchten ihr Taschengeld aufbessern und bieten in Schnarup-Thumby schon seit einigen Monaten einen **Flaschenservice** an.

Einmal im Monat --- im Neuen Jahr erstmals am **Montag, den 4.Januar**--holen sie Ihre leeren Flaschen und bringen sie zum Glascontainer.

Der „Kunde“ entscheidet, wieviel "Lohn" er ihnen geben möchten.

Sie kommen in der Zeit ab ca. 15:00 Uhr.

Weitere Termine: Mo. 1. Febr., Mo. 1. März und weiter im 4-Wochenrythmus.

Falls Sie noch Fragen haben rufen Sie an: Jan Andresen 1512 und Hendrik Lorenzen 180031. Bitte nur nachmittags anrufen, vormittags haben Sie noch einen anderen Job zu erledigen--Sie gehen zur Schule!

Beide wünschen fröhliche Weihnachten und einen Guten Rutsch in das Jahr 1999!

Der kleine Ausreißer

Die Geschichte vom Schäferhund Larah

Ich war am 30.11.98 um 17:00 Uhr im Dorf und habe bei Walter Witt etwas eingekauft. Walter hatte einen Schäferhund im Laden. Dann hat Walter mich gefragt, ob ich wüßte, wem der Hund gehört. Ich habe mir den Hund angesehen und habe gesagt: "Ja, das ist Larah."

Eine Viertelstunde später kam Bernd aus Schnarup nach Walter um einzukaufen, und bevor Bernd reingegangen war, fragte ich ihn, ob er eine Hundeleine da hatte. Er sagte: "Ja, warte mal einen Moment." Dann holte Bernd aus seinem Auto eine Hundeleine und ich ging mit Larah zu mir nach Hause.

Larah ist von einem Bauernhof in der Nähe ausgebüxt. Als wir bei mir zu Hause waren, haben wir bei Larahs Besitzer angerufen und um 19:30 kam Herrchen und hat Larah abgeholt. Herrchen und Frauchen hatten sich schon große Sorgen gemacht.

Steve Ladwig

Dieser Aufsatz soll anderen Kindern und Jugendlichen Mut machen auch Aufsätze aus ihrem Lebenskreis zu schreiben. Wir werden, sofern wir nicht in Manuskripten ersticken, versuchen alle Geschichten in unserer Zeitung zu veröffentlichen.

fehrmann elektrotechnik

24986 Satrup - Mühlenstr. 12 - Tel: (04633)8342 - Fax: 8340

Das e-Team

Beratung, Planung und Ausführung von moderner und zukunftssicherer Elektroinstallation

Licht-, Kraft- und Schaltanlagen, Mess- und Regeltechnik, SPS-Steuerungen, Technischer Kundendienst

regelmäßige Termine

Montag
15:30; Kinderturnen 4 - 8 Jahre; Sporthalle Thumby
16:15; Mutter und Kind Turnen; Sporthalle Thumby
17:00; Training B-Jugend FC BMT; Mohrkirch Sporthalle
17:15; Kinderturnen 9 - 12 Jahre; Sporthalle Thumby
18:15; Kinderturnen 13 - 17 Jahre; Sporthalle Thumby
19:15; Frauenturnen; Sporthalle Thumby

Dienstag
17:30; Training C-Jugend FC BMT; Sportpl. Thumby/Böel
19:00; Fußballtraining für Männer und Frauen; Sportplatz Thumby

Mittwoch
15:00; Training F-Jugend FC BMT; Mohrkirch Sporthalle
16:00; Fußballtraining E- und F-Jugend; Sportplatz Thumby
16:00; Training E-Jugend FC BMT; Mohrkirch Sporthalle
17:00; Training D-Jugend FC BMT; Mohrkirch Sporthalle
18:00; Fußballtraining Mädchen SC Thumby; Mohrkirch Sporthalle
18:45; Männerturnen; Sporthalle Thumby

Donnerstag
15:00; Spieleclub; Alte Schule
16:30; Jugendturnen (Willi-Sport); Sporthalle Thumby
17:30; Training C-Jugend FC BMT; Sportpl. Thumby/Böel
19:00; Fußballtraining für Männer und Frauen; Sportplatz Thumby

Bitte beachten:
Bedingt durch Feiertage und Ferien fallen viele Termine aus. Bitte informieren Sie sich vorher.

Praxis für Vermögensberatung

Reinhard Jungeberg

Esmarkstraße 3b - 24986 Satrup

In Geld- und Vermögensfragen geht es um Ihre persönliche Zukunft!

Vereinbaren Sie einen unverbindlichen Termin:

Telefon 0 46 33 - 10 12 • Fax 71 54

Termine • Termine • Termine • Termine • Termine • Termine • Termine •

So, 20.12.98 19:00	Adventlicher Chorgottesdienst; St. Johannis-Kirche/Thumby
Di, 22.12.98 20:00	Yoga und Entspannung; Alte Schule
Mi, 23.12.98	Beginn der Weihnachtsferien;
Do, 24.12.98	Müllabfuhr Schwarze und Bio-Tonne 14-tgl. **Achtung! Vorverlegt!**
Do, 24.12.98 15:00	Christvesper mit Weihnachtsspiel; St. Johannis-Kirche/Thumby
Fr, 25.12.98 10:15	Weihnachtsgottesdienst; St. Johannis-Kirche/Thumby
So, 27.12.98 10:00	Gottesdienst mit Orgel- und Flötenmusik; St. Johannis-Kirche
Mo, 28.12.98	Müllabfuhr "Gelber Sack";
Do, 31.12.98 20:00	Silvesterball; Dörpskrog
Fr, 01.01.99 10:00	Neujahrsgottesdienst mit Abendmahl; St. Johannis-Kirche/Thumby
Fr, 01.01.99 13:30	B-Jugend FC BMT, Hallenturnier; Böklund
Sa, 02.01.99 09:30	D-Jugend FC BMT, Hallenturnier; Böklund
Sa, 02.01.99 13:00	E-Jugend FC BMT, Hallenturnier; Süderbrarup
So, 03.01.99	E-Jugend FC BMT, Hallenturnier; Harrislee
So, 03.01.99 09:00	C-Jugend FC BMT, Hallenturnier; Böklund
So, 03.01.99 10:00	B-Jugend FC BMT, Hallenturnier; Süderbrarup
So, 03.01.99 13:00	E-Jugend FC BMT, Hallenturnier; Leck
So, 03.01.99 14:00	F-Jugend FC BMT, Hallenturnier; Böklund
So, 03.01.99 15:40	C-Jugend FC BMT, Hallenturnier; Süderbrarup
Mo, 04.01.99 15:00	Glascontainer "Flaschenservice";
Mi, 06.01.99 14:30	Seniorenclub Jahreshauptversammlung; Klaholz
Do, 07.01.99	1.Schultag nach den Ferien
Fr, 08.01.99	Müllabfuhr Schwarze und Bio-Tonne 14-tgl. & 4-wöch.;
So, 10.01.99 09:00	Gottesdienst; St. Johannis-Kirche/Thumby

Termine • Termine • Termine • Termine • Termine • Termine • Termine •

FEMINA

< Rollenmassage Studio >

< Schlank rollen > und sich wohlfühlen

Allen Kunden und Interessenten wünschen wir

Fröhliche Weihnachten

und ein gutes neues Jahr

Vereinbaren Sie mit uns eine *kostenlose* und *unverbindliche* Probestunde.

Kallesdamm 17, 24891 Struxdorf, Mo. - Do. 9:00-12:00 Fr. 16:00 - 18:00

Telefon: 04623 / 180166 oder 180167, Fax: 180169

Termine • Termine • Termine • Termine • Termine • Termine • Termine •

Mo, 11.01.99	Müllabfuhr "Gelber Sack und Grüne Tonne";
Do, 14.01.99 20:00	Bibelstunde; Pastorat
Fr, 15.01.99 15:00	Missionskreis; Pastorat
Sa, 16.01.99	schulfrei für Gymnasium Satrup;
Sa, 16.01.99 10:00	Ortskulturring: Lehrgang "Kompost"; Alte Schule
Sa, 16.01.99 13:00	C-Jugend FC BMT, Hallenmeisterschaft Vorrunde; SL, KBS-Halle
Sa, 16.01.99 20:00	112. Stiftungsfest der Feuerwehr; Dörpskrog
So, 17.01.99 10:15	Gottesdienst; St. Johannis-Kirche/Thumby
So, 17.01.99 12:00	F-Jugend FC BMT, Hallenmeisterschaft Vorrunde; SL, KBS-Halle
So, 17.01.99 13:00	D-Jugend FC BMT, Hallenmeisterschaft Vorrunde; Kropp
Mo, 18.01.99 19:00	Sparclub, Leerung der Sparkästen; Dörpskrog
Di, 19.01.99 20:00	Gemischter Chor Jahreshauptversammlung; Dörpskrog
Fr, 22.01.99	Müllabfuhr Schwarze und Bio-Tonne 14-tgl.;
Fr, 22.01.99 19:00	Grünkohlessen; Dörpskrog
So, 24.01.99 09:00	Gottesdienst; St. Johannis-Kirche/Thumby
So, 24.01.99 13:00	B-Jugend FC BMT, Hallenmeisterschaft Vorrunde; Kropp
Mo, 25.01.99	Müllabfuhr "Gelber Sack";
Mo, 25.01.99 13:10	Bücherbus;
Mo, 25.01.99 19:30	Landfrauenverein: Jahreshauptversammlung; Petersburg, Struxdorf
Di, 26.01.99	Redaktions- und Anzeigenschluß wwwww;
Di, 26.01.99 20:00	Übungsabend Gemischter Chor; Dörpskrog Saal
Do, 28.01.99 20:00	Bibelstunde; Assenheimer
Fr, 29.01.99	Heute erscheint ein neues wwwww;

ALLERLEI

Geschenke & Schmuck

Bahnhofstr. 2, 24392 Süderbrarup, Tel. & Fax.: 04641-93223

Wir wünschen allen unseren Kunden
ein frohes Weihnachtsfest und
ein gesundes sowie erfolgreiches Jahr 1999!

Wir haben Betriebsferien: Vom 16. Jan. - 13.Februar

Unsere Öffnungszeiten ab dem 14. Februar:
Montag - Freitag: 9:00 - 18:00, Sonnabend: 9:00 - 12:30

Spargemeinschaft Thumby v. 1955

Auf der diesjährigen Jahreshauptversammlung der Spargemeinschaft Thumby konnte der Sparclub im Dörpskrog "Zur Kastanie" 77 seiner 122 Mitglieder begrüßen. Es wurde die erfreuliche Sparsumme von 49.834.20 DM an die Sparer ausbezahlt. Kassen- und Schriftführerin Helga Meier sorgte dafür. das alle Mitglieder ihr Spargeld in Empfang nehmen konnten.

Bei den anstehenden Wahlen wurde die 2.Vorsitzende Christel Schlotfeldt wiedergewählt, sowie Ernst P.Vollertsen als Beisitzer. Neu in den Vorstand wurde U.Koll als Beisitzende gewählt. Kassenprüfer H.J. Thomsen und Th.Prühs prüften die Kasse und stellten keine Beanstandungen fest und sorgten für Entlastung des Vorstandes. Neu als Kassenprüfer wurde H.0. Bartsch gewählt.

Nach der Versammlung gab es warmes Essen. und Rolf Schlotfeldt sorgte mit Musik für Unterhaltung. Die gut vorbereitete Tombola von Rita Witt und Renate Cuhrt fand sehr großen Anklang.

An alle die mit sparen wollen: Es sind noch Fächer frei! Melden Sie sich bei uns. oder legen Sie einen Zettel mit Ihrem Namen in ein freies Sparfach! Sparen können sie in der Gastwirtschaft Köhnholz. beim Kaufmann Witt. oder im Dörpskrog "Zur Kastanie".

Wir wünschen allen ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Alfred Rosenberg
1.Vorsitzender

AUGENOPTIK - HÖRGERÄTE

P am Haus

MARQUARDSEN
opticland
SATRUP
Glücksburger Straße 9 - 11, Tel: 04633 / 360

Bei uns holt der Weihnachtsmann die schönsten Geschenke

Frohe Weihnachten wünscht Familie Marquadsen

Öffnungszeiten:
Montag - Sonnabend 8:30 - 12:30 Uhr
und Montag - Freitag 14:30 - 18:00

Paßfotos - Schmuck

Weihnachtsfeier der Senioren

Auch in diesem Jahr luden die politische und die Kirchengemeinde wieder zu einem besinnlichen Adventsnachmittag für alle älteren Menschen aus Schnarup-Thumby ein. Etwa 75 Senioren nahmen die Einladung an und saßen am Freitag, den 11. Dezember um 14:30 festlich gekleidet an den gedeckten Kaffeetafeln im neugestalteten Saal des Dörpskrog "Zur Kastanie".

Pfarrer Klaus Ziehm eröffnete die Veranstaltung pünktlich und schloß vor allen Dingen die "Buten-Thumbyer" mit ein. Es folgte dann ein gemeinsames Nachdenken über die Tradition dieses Nachmittags, die anfangs auf 30 Jahre, dann auf einen Beginn in 1952 zurückgeführt wurde. An dieser Stelle meldete sich dann aber die älteste, anwesende Schnarup-Thumbyerin zu Wort. "Ich kann mich erinnern, daß bereits mein Großvater, der Kirchenältester war, solche Feiern besucht hat," beendete die vor 88 Jahren in Schnarup geborene Elfriede Thomsen Bendixen weitere Spekulationen über den Ursprung dieser Feier, die bis vor 3 Jahren von der Kirche allein veranstaltet wurde.

Pfarrer Ziehm, der im Namen der Kirchengemeinde die erste Stunde gestaltete, sprach in seiner Einleitung über den Adventsgedanken und über die Gunst gemeinsam friedlich im Warmen feiern zu können. Hier merkte man den Gesichtern vieler Anwesenden an, daß sie auch schon andere Zeiten erlebt hatten. Nach einem Weihnachtsgedicht folgte das erste gemeinsame Weihnachtslied, begleitet von Organistin Anita Schröder, dem die vom Pfarrer verlesene Geschichte "Vom Engel, der die Welt verwandeln wollte" folgte. Diese lange Geschichte, die außer vom Gleichgewicht zwischen vorweihnachtlicher Geschäftigkeit und Ruhe auch von der Verbreitung des göttlichen Lichts handelte, führte zum nächsten gemeinsamen Gesang. Man fühlte bei diesen alten, mit Konzentration und Feierlichkeit gesungenen Lieder, den ursprünglichen Geist dieser Musikstücke wieder glänzen.

Der Gesang holpert ein wenig, als die Kinder des Kindergartens Struxdorf mit ihren Betreuerinnen Heinke Seliger, Susanne Fritz, Sabine Ermecke und der Leiterin Dörte Nissen einmarschieren. Sie führten ein mit Gesang untermaltes Spiel auf, vom Engel Melvin, der gerne Wolkenwäscher und Sterneputzer wäre und seinen kleinen Stern schließlich so gut putzt, daß er als Weihnachtsstern ausgewählt wird.

"Die Kinder haben beim Anhören der Geschichte selbst vorgeschlagen, daraus die Weihnachtsvorführung machen," erzählt uns Leiterin Dörte anschließend, die mit Ihren Kolleginnen und den Kindern fast 14 Tage für diesen Auftritt geübt haben. Auch der abschließende Reigentanz "Freude-Frieden", der die Kinder durch die Reihen der Teilnehmer führt ist bei diesen sehr beliebt und kommt auch bei den Senioren gut an.

(Fortsetzung nächste Seite)

Damit ist der Veranstaltungsteil der Kirchengemeinde beendet und, wie Pfarrer Ziehm schelmisch ankündigt, übernimmt jetzt der Magen die Regie. Freiwillige Helferinnen aus der Gemeinde übernehmen die Versorgung und können auch krankheitsbedingte Sonderwünsche wie Diabetikergebäck und koffeinfreien Kaffee berücksichtigen. Die Gesichter röten sich. Die Augen glänzen. Das Gemurmel im Saal wird lauter.

"Es ist schöner als zu Hause zu bleiben," verrät eine Seniorin. "Man sitzt zusammen und redet mit alten Bekannten und durch den Auftritt der Kinder wird alles so feierlich."

"Ich freue mich, wenn sich die kleinen Kinder zeigen, der Chor singt, man alte Bekannte wiedersieht und wir Gelegenheit haben, gemeinsam alte Weihnachtslieder zu singen," meint eine andere.

Die Pause wird auch genutzt, um am Verkaufsstand des Handarbeitskreises noch einige Einkäufe zu machen. Der Erlös aus dieser Verkaufsaktion geht je zur Hälfte an die Sozialstation in Süderbrarup und an die Kinderhilfe in Kenia.

Nach der Kaffeepause übernimmt die politische Gemeinde das Zepter der Gestaltung. Sie beginnt mit dem anspruchsvollen Vortrag von vier Liedern des gemischten Chors unter der Leitung von Heinke Andresen. Die Lieder führen von der Verkündigung über die Hirtengeschichte zu Weihnachten aus der Sicht eines Hirten. Bevor sie aber in der eigentlichen Weihnachtsgeschichte enden, trägt Bürgermeister Sönke Andresen das Gedicht "Sünnerklaas" vor. Als er kurz aus dem Saal verschwindet erhebt sich auch Thea Schumann und trägt außerhalb des Programms ein Weihnachtsgedicht vor.

"Heute will ich keine Gemeindenachrichten mitteilen, mit grauen Zahlen, die auch nicht immer schön sind," meinte Sönke Andresen, der seine Ansprachen an diesem Nachmittag vollständig in Mundart hielt, "sondern heute möchte ich mit Euch Advent und Weihnachten feiern." Er trägt noch drei Weihnachtsgedichte in Platt vor und liest dann die Geschichte von Hein, der den Weihnachtsmann über die Elbe kommen sehen will.

Zwischen den einzelnen Vorträgen klingen immer wieder die alten, in der heutigen Zeit viel zu wenig gesungenen, Weihnachtslieder auf.

Den Abschluß bildet der Vortrag einer Gruppe junger Musikerinnen. Julia Mügge und Andrea Schramm, Querflöte, sowie Bente Mügge, Klarinette, spielen Weihnachtslieder vom Feinsten. Es wird mucksmäuschenstill im Saal. Und der Beifall ist entsprechend. Auch der Bürgermeister greift in seinem Abschlußwort die Bläserinnen als die "musikalischen Schätze, die unser Dorf beherbergt" noch einmal auf.

Im Weiteren dankte er allen Beteiligten und freiwilligen Helfern, lobt die gute Zusammenarbeit zwischen Kirche, Verwaltung und Seniorenkreis, erinnert kurz an diejenigen, die - aus welchen Gründen auch immer - nicht da sein konnten und weist auf die Päckchen hin, die am Ausgang speziell für diese Menschen vorbereitet wurden. "Nehmt ihnen etwas mit. Laßt sie ein wenig an dieser Feier teilhaben." Nach einem letzten Musikstück und dem gemeinsamen Weihnachtslied "Oh, Du fröhliche" beendet Sönke Andresen die Feier mit dem Wunsch einer schönen, gesegneten Weihnachtszeit.

QL

hey leute,
ist der baum erst wech...
und die kerze abgebrannt...

1999...

dann ischt höchste zeit fürs

WIKINGERLAND.de

Für Produktion und Aquise der CD-ROM WIKINGERLAND suchen wir in freier Mitarbeit Heimatdichter, Schreiber, Schriftsteller, Fotographen, Archivhüter und Menschen mit Lokalkolorit!
Oder einfach jemanden mit Lust und Laune zum Schreiben.
Kontakt: 04641/988200 o. http://www.wikingerland.de

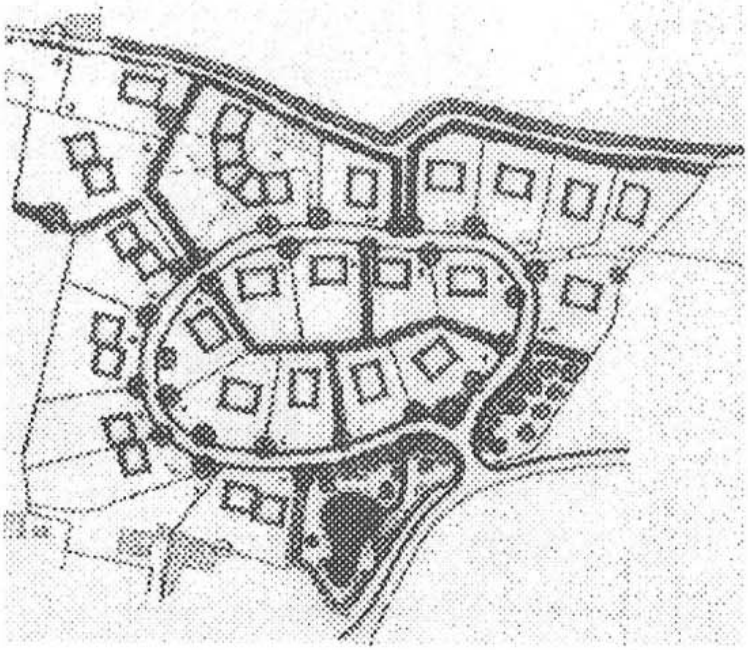
DIE BESTEN WÜNSCHE ZUM WEIHNACHTSFEST UND EIN ERFOLGREICHES LETZTES GESCHÄFTSJAHR IN DIESEM JAHRTAUSEND,

WÜNSCHT DAS TEAM VON TOPCO@CH UND WIKINGERLAND.DE

Spatenstiche bi de Kark

Am Freitag, den 18.12.98 wurde die Erschließung des Baugebietes "Toft" mit dem ersten Spatenstich offiziell eröffnet.
Das Baugebiet umfaßt 2,5 ha mit 26 Grundstücken zwischen 700 und 1500m². Es wird an die zentrale Abwasserentsorgung und an eine Gasversorgung angeschlossen werden. Die Straße durch die Neubauten wird laut letztem Gemeinderatsbeschluß "Bi de Kark" heißen.
Bei grauem Freitags-Schmuddelwetter begann Bürgermeister Sönke Andresen die Eröffnungsansprache mit dem Wort "Endlich", und meinte damit den Baubeginn. Er wies darauf hin, daß diese Erschließung eine große Sache für das Dorf sei, das mit Sicherheit einige Probleme, aber durch die herbeiziehenden Neubürger auch viel Gutes und frischen Wind in die Gemeinde, die Vereine und die Gewerbelandschaft bringt. Die Nachfrage nach Grundstücken ist groß, was vor allen Dingen daran liegt, daß die Grundstückspreise mit DM 72 pro Quadratmeter sehr niedrig liegen und dadurch extrem familienfreundlich sind. Das Ende der Erschließung erhoffte er für März nächsten Jahres, so daß die Grundstücksbesitzer bereits ab April 99 mit ihren Bauten beginnen könnten. Im Weiteren bedankte er sich bei Herrn Dannenberg, dem Leiter des gleichnamigen Ingenieurbüros für die gute Betreuung und Zusammenarbeit während der Planungsphase und erhoffte sich dies auch für die Zukunft. Den gleichen Wunsch richtete er an die Firma Wölfinger, die den Auftrag für die Erschließung erhalten hat und durch Dipl.-Ing. Johannsen sowie den zuständigen Schachtmeister Schröder und einen großen Radlader mit Fahrer vertreten war.

In seiner Erwiderung beglückwünschte Herr Dannenberg die Gemeinde zu ihrem Mut in der richtigen Zeit eine Erweiterung zu beginnen. Er glaube, daß dies eine Entscheidung zum Wohl der Gemeinde sei, die sich vor allem langfristig positiv für die Zukunft erweisen werde. Auch er bekräftigte den Gedanken an eine gute Zusammenarbeit zwischen Planer, Gemeinde und Baufirma.
Als Vertreter des Gemeinderats, der außerdem noch durch die Mitglieder Edith Westphal, Dieter Meier, Alfred Rosenberg und Peter-Heinrich Medau-Schumann vertreten war, gab Martin Thomsen seinem Wunsch Ausdruck, daß alle Grundstücke bald verkauft wären und daß in fünf Jahren alle Bauarbeiten abgeschlossen wären.
Nachdem auch durch die gehäuften Spatenstiche keinem Anwesenden warm gewesen war, zog man sich mit den vom Amt Satrup anwesenden Herren Saalberg und Lienkamp zu weiteren Gesprächen in den nahegelegenen Dörpskrog zurück.



Lageplan vom Baugebiet „Toft"
Quelle: Internet, homepage Schnarup-Thumby

Müll 1999

Die Abfallwirtschaftsgesellschaft Schleswig-Flensburg mbH (ASF) teilt mit, daß ab sofort die neuen Kalender 1999 für die Abfuhr der Restmüll- und der Biotonnen im Kreisgebiet bei der Abfallberatung telefonisch angefordert werden können.
Der Wertstoffkalender 1999 wird Mitte Dezember zusammen mit dem ASF-Info per Postwurfsendung an alle Haushalte und Betriebe verteilt. Der Wertstoffkalender zeigt die Abholtermine für die Grüne Tonne (Pappe/Papier/Kartonagen) und die Gelben Säcke (Verpackungsmaterialien mit dem Grünen Punkt).
Fragen zu den Abfuhrterminen und anderen Abfallthemen beantwortet die Abfallberatung gern unter der Telefonnummer 0 46 21 85 72 - 22.

Wir vermieten Zeitschriften - *an jeden!*

Lesezirkel

B. Wedekind · Telefon 0 46 23 - 5 47

Achtung:

Wegen der Feiertage wird in Schnarup-Thumby die Schwarze und die Biotonne bereits am Donnerstag, den 24. Dezember 1998 geleert! Das ist ein Tag früher als üblich!

Regina's Blomenstuuv

Regina Brodersen, Große Straße 26, 24392 Süderbrarup
Tel. und Fax. 04641 / 3876

Ich wünsche allen meinen Kunden

ein schönes Weihnachtsfest

und einen guten Rutsch ins Neue Jahr!

Das Wetter

Die Kälte kam früh in diesem Jahr. Aber man war gerüstet in Schnarup-Thumby. Der Schneeschieber stand bereit und die meisten Haushalte hatten die günstigen Preise der letzten Wochen genutzt, um Ihre Öltanks bis zum Rand zu füllen. Die Verkehrsteilnehmer paßten ihre Fahrweise den veränderten Witterungsbedingungen an. Viele holten die Winterreifen aus der Garage und wechselten sie gegen Sommerreifen. Außer dem morgendlichen Eiskratzen und einem hin und wieder nicht anspringenden Motor gab es kaum Verkehrsbeeinträchtigungen. Von Unfällen , die über ein paar Kratzer oder Beulen hinausgingen, wurde nichts bekannt.

Kinder mit Schlittschuhen auf einem zugefrorenen Teich bei Schnarup-Thumby (Foto: KK)

Es gab auch Menschen, die dem Winter Positives abgewannen; allen voran: die Kinder. Sie beschäftigten sich mit Eislaufen, Eishockey, Rodeln, Schneeballschlachten, Schneemannbauen und vielem mehr, das man nur im Winter betreiben kann. Die Gärtner freuten sich über den frühen Frost, der im nächsten Jahr für wenig Ungeziefer sorgen soll. Und viele andere freuten sich, daß sie endlich einen Grund hatten um vor dem angenehme Wärme verbreitenden Kamin mit gutem Gewissen ihren Punsch oder Grog trinken zu können.

In der nächsten Zeit werden wir es wahrscheinlich etwas wärmer haben, so daß Weiße Weihnachten wohl wieder nur ein Wunschtraum bleiben wird.

QL

Weihnachtsfeier im Spielclub

Heute, am 17.12.98,war für die Spielclubkinder ein ganz wichtiger Tag – Weihnachtsfeier -.

Um für diesen Tag auch ganz besondere Kekse zu haben, trafen wir uns bereits am 10.12.98, um gemeinsam zu backen. Wir haben viele ,viele Kekse gebacken und sie anschließend mit allerlei schönen Zutaten zu kleinen Meisterwerken verziert.

Jetzt lagen sie auf der festlich geschmückten Tafel zusammen mit Nüssen, Stollen und Saft.

Nach einer schönen Weihnachtsgeschichte durften wir endlich unsere Köstlichkeiten essen.

Dann haben wir erst einmal alle etwas gespielt.

Nach einer Weile versammelten wir uns wieder alle an unserer Tafel und sangen einige Weihnachtslieder.

Manche Lieder wurden von einem der Kinder mit der Flöte begleitet. Wir sagten auch ein paar Gedichte auf, zwei davon sogar auf Platt.

Es war ein rundherum gelungener Nachmittag an dessen Ende jedes Kind noch eine kleine Weihnachts-Überraschung erhielt. Die restlichen Kekse wurden noch schnell verteilt und dann gingen alle nach Haus.

Für die Gabe von Rita und Walter Witt möchten wir uns recht herzlich bedanken.
Abschließend möchte ich stellvertretend im Namen der Spielclubmitglieder allen ein frohes Fest und einen guten Rutsch ins neue Jahr wünschen.

S. Ullmann

Spielclubkinder bei der Weihnachtsfeier
Foto: S. Ullmann

Redlefsen
Nach guter alter Art

Werksverkauf
Vertrieb Eric Detert

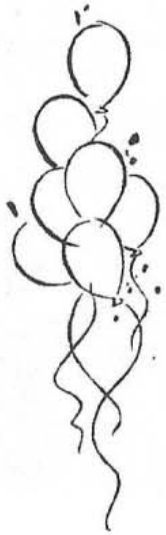
geänderte Öffnungszeiten während der Feiertage:
Dienstag, 22.12. von 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr
Mittwoch, 23.12. von 6 bis 19 Uhr durchgehend
Mittwoch, 30.12. von 8 bis 18 Uhr durchgehend
Donnerstag, 31.12. von 8 bis 13 Uhr durchgehend
Im Neuen Jahr wieder zur gewohnten Öffnungszeit:
Donnerstag von 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr
Freitag von 8 bis 18 Uhr durchgehend

Redlefsen Werksverkauf Eric Detert,
Flensburger Straße 12, 24986 Satrup, Telefon: 0 46 33 / 88 13

Diese Anzeige darf erst am 7.1.99 gelesen werden!

Lieber Sönke

Herzlichen Glückwunsch
zu Deinem großen, runden Geburtstag
und alles Gute für die Zukunft!



Deine Nachbarn

Alice und Volker
Angela und Günter
Annelie und Theo
Anneliese und Hans
Christel und Rolf
Gerda und Julius
Katharina und Claus
Margret und Bernd
Renate und Karlheinz
Susanne und Heinz

Frohe Weihnachten

und ein gutes
Neues Jahr!

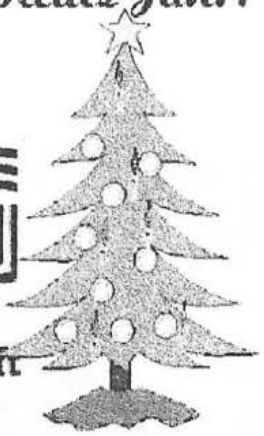
WÜNSCHT:
RASSE- UND ZIERGEFLÜGELPARK KATHY
FAMILIE VOLLERTSEN

Wir wünschen allen
Bürgerinnen und Bürgern
in Schnarup-Thumby
ein frohes Weihnachtsfest
und ein gesundes Neues Jahr!

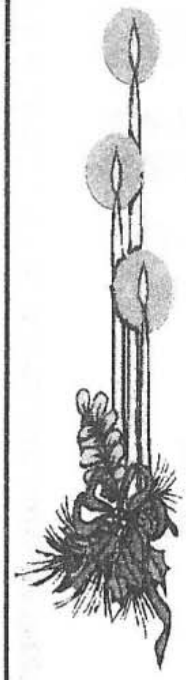
Ihre

AWG

Allgemeine
Wählergemeinschaft
Schnarup-Thumby



Frohe Weihnachten
und ein gutes
Neues Jahr
allen Freunden,
Nachbarn und
Bekannten
wünschen
Claus, Katharina,
Maria, Daniel & Natalie
Kuhl



Hier könnte Ihr Gruß oder Glückwunsch oder Inserat stehen. nutzen Sie die günstigen Preise. Telefonische Annahme unter 04623/187824 oder Fax 04623/187828

Ausbildung für kleine Helfer

Erste-Hilfe Kurs für Kinder

An zwei Abenden im November wurde in einem Modellversuch ein Erster-Hilfe-Kurs für Kinder in der Alten Schule in Thumby abgehalten. 15 Kinder und Jugendliche im Alter von 9 bis 15 Jahren nahmen teil. Die Jungen waren eindeutig in der Mehrheit.

Der Lehrgang wurde von DRK-Ausbilder Ralph Hohn abgehalten, der eine Sonderausbildung für Kindergruppen besitzt.

Neben allgemeinen vorbeugenden Maßnahmen für Eis-, Bade- und sonstige Unfälle wurde der korrekte Notruf und die Herz-Lungen-Wiederbelebung am Juniorphantom "Benny" geübt. "Ich habe bisher noch mit keiner Gruppe gearbeitet, die so konzentriert und korrekt die Wiederbelebung praktiziert haben," lobte Hohn die Jugendlichen aus Schnarup-Thumby.

„Wir finden es toll, daß man zu uns soviel Vertrauen hat, daß wir mit so teueren Sachen, wie dieser Puppe üben dürfen," meinte einer der jugendlichen Teilnehmer.

Beeindruckt waren die Junghelfer auch von der Unzahl der Verbände, die man für unterschiedliche Verletzungen benutzen kann. Diese wurden mit großem Eifer geübt und Stimmung kam auf, als einige Jungen und Mädchen sich unter dem dritten oder vierten Verband langsam zur Mumie entwickelten.

"Leider wird dies der letzte kostenlose Lehrgang dieser Art sein," bemerkte Ausbilder Hohn, "da öffentliche Mittel für diese Kurse nicht zur Verfügung stehen." Aber er hatte auch gleich eine Lösung zur Hand: "Gründen Sie eine DRK-Jugendgruppe, dann wird automatisch regelmäßig geübt."

Und das nicht nur zur Weihnachtszeit

Wer nach Bethlehem fliegen will
in den Stall,
und wer meint,
dort ist auf jeden Fall
der Frieden billig zu kriegen,
der sollte woanders hin fliegen.

Wer nach Bethlehem reisen will
zu dem Sohn,
und wer glaubt,
dort ist die Endstation
mit Vollpension für die Seelen,
der sollte was anderes wählen.

Wer nach Bethlehem gehen will
zu dem Kind,
und wer weiß,
daß dort der Weg beginnt,
ein jedes Kind nur zu lieben,
der könnte es heute schon üben.

Mit diesem Gedicht wünscht der Ortskulturring allen Mitbürgern und Mitbürgerinnen Frohe Weihnachten und ein gutes Neues Jahr.

Gudrun Gräwe, Vorsitzende

Kleinanzeigen

Suchen Sie etwas oder jemanden? Haben Sie etwas zu verkaufen, abzugeben, zu verschenken oder anzubieten? Ist Ihnen ein Hund entlaufen oder ein Vogel zugeflogen? Haben Sie etwas verloren? Dann sollten Sie es mal mit einer Kleinanzeige probieren.

elektrische Schreibmaschine neuwertig DM 70,- Tel: 04623/1799 ab 15:00 Uhr

Drechselholz, abgetrocknetes oder frisches Obstbaumholz, insbesondere Pflaume gesucht, Tel: 04623/187820

Zuverlässige Reinigungsfrau für zweimal wöchentlich gesucht Tel: 04623/187824

Chorsänger für gemischten Chor gesucht. Jeden Dienstag 20:00 im Dörpskrog

Eine Kleinanzeige (maximal 4 Zeilen) ohne gewerblichen Hintergrund kostet pauschal

DM 1,10

Einfach den Text in einen Umschlag, den Zahlbetrag in Briefmarken dazu und ab in den Postkasten der Redaktion. Er wird dann in der nächsten Ausgabe veröffentlicht. - Kostenlose Angebote werden natürlich auch kostenlos veröffentlicht.

Impressum

Herausgeber: QL-Unternehmensberatung
Dipl.-Ing. Claus Kuhl
Meiereistr. 1
24891 Schnarup-Thumby
Tel: 04623/187824
Fax: 04623/187828
e-mail: QL-Kuhl@t-online.de

„Was? Wann? Wo? Wer? Wie?" erscheint monatlich in einer Auflage von ca 250 Stück und wird per Boten an alle Haushalte in Schnarup-Thumby verteilt. Das nächste Heft erscheint am 29.Januar 1999.
Anzeigen- und Redaktionsschluß ist Dienstag der 26. Januar 1999.
Alle angegebenen Termine entsprechen dem Kenntnisstand zu Redaktionsschluß. Wir übernehmen keine Gewähr für die Richtigkeit oder für kurzfristige Änderungen. Alle Beiträge, die mit Namen gekennzeichnet sind, geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

DER FIAT BRAVO.

Abb.: Fiat Bravo 1,4 12V S

SO MACHT LEASING SPASS

incl. Servolenkung, Radio, ABS, el. Glasschiebedach el. Fensterheber, Zentralverriegelung, und vieles mehr

255,- DM monatliche Leasingrate
2.999,- DM Mietsonderzahlung
48 Monate Laufzeit bei **48.000** km
Ein Angebot der Fiat Leasing GmbH & Co. OHG.
Zzgl. **750,-** DM Überführungskosten

EIN AUTO. EIN WORT.
DIE FIAT HÄNDLER-INITIATIVE.

Fahrzeugdienst Angeln Bauer GmbH

Schleswiger Str. 81, 24392 Süderbrarup
Tel: 04641 / 9003-0, Fax: 04641 / 1874

FIAT

Alle Jahre wieder

Weihnachtsmarkt in Thumby

Erwartungsvolle Stille legte sich am Samstag, den 12.12. um 12:00 Uhr über den festlich geschmückten Saal des Dörpskrog "Zur Kastanie" in Schnarup-Thumby. Während noch Minuten vorher das Chaos hin und her eilender Aussteller, Packpapier und Transportkörbe das Bild formten, ordneten sich die Reihen der Verkaufsstände wie von Zauberhand als die beiden Veranstalter Gudrun Lina Kokal und Günter Martin den 2. Weihnachtsmarkt in diesem Rahmen eröffneten.

Das Angebot war - wie schon im letzten Jahr - sehr vielfältig. Bei der Auswahl war bewußt darauf geachtet worden, möglichst nur Freizeitanbieter zuzulassen. Und so fand der Besucher Stickereien, Patchwork-, Häkel- und Strickarbeiten deren Hersteller sichtlich stolz waren, ihre Ware einem Publikum präsentieren zu können. Außerdem gab es: Gießkeramik, Laubsägearbeiten, Fensterbilder und Weihnachtsdekoration in professioneller Qualität, liebevoll handgearbeitete Puppen, Teddys und Heutiere, Töpfer- und Drechselwaren.

Ein Imker bot die Produkte seiner fleißigen Helfer an und wer mit Weihnachtskarten und -plätzchen noch nicht eingedeckt war, konnte sich auch versorgen. In einer Ecke wurde Holz auf Kundenwunsch durch Brandmalerei verschönt. Ein Renner waren Karten mit Motiven aus Thumby und Umgebung. Auch ausgefallene Dinge wie handgefertigte Scherenschnitte oder ein Kerbschnitzer mit seinen Produkten waren da.

Wir wünschen allen Kunden

Frohe Weihnachten und ein gesundes neues Jahr

Jetzt laufend frisch :
Berliner, Krumme Jungs, Mutzenmandeln
und Viktoria Kränze
Leckeres Marzipanobst, -brote, und Glücksschweine
Zum verschenken oder selber naschen
Natürlich alles aus eigener Herstellung

Betriebsurlaub v. 1.1. - einschl. 13.1.1999

Viele Aussteller kamen zum zweiten Mal. "Ich liebe die Atmosphäre dieses Marktes," gestand eine Ausstellerin. "Es ist einfach nett hier." Die Preise waren zivil und so ging bei dem großen Angebot kaum ein Besucher nach Hause, ohne etwas mitzunehmen. "Ich habe mir einen Weihnachtsmann mit Schlitten für meinen Schreibtisch geholt. Den wollte ich immer schon," verrät ein bärtiger Besucher, der gerade im Cafe für seine Familie Kaffee und Kuchen ordert. Überwiegend werden aber Weihnachtsgeschenke gekauft.

Am Sonntag zur Kaffeezeit singt der Kinderchor aus Ülsby Weihnachtslieder unter der Leitung von Familie Kracht. Und dann kommt der Weihnachtsmann! Mit weißem Bart zieht er Geschenke aus seinem großen Sack und jedes Kind ist begeistert, wenn es eines der Päckchen erhält.

Am Ende des Marktes sind die meisten Aussteller zufrieden und wollen auch nächstes Jahr wiederkommen. Auch die Veranstalter sind zufrieden. "Es war eine nette Vielfalt und wir hatten viel Spaß," resümiert Günter Martin. "Wir werden im nächsten Jahr auf jeden Fall wieder einen Weihnachtsmarkt anbieten, dann aber schon am 2. Adventswochenende."

Ebenfalls zufrieden war die freiwillige Feuerwehr, die im Hof des Dörpskrog selbstgeschlagene Tannenbäume verkaufte und bereits am Samstagnachmittag ausverkauft war. "Wir haben 40% mehr Bäume angeboten als im letzten Jahr," erläutert Gruppenführer Rolf Schlotfeld, "davon sind mehr als zwei Drittel bereits in der ersten Stunde verkauft worden. Nächstes Jahr werden es wohl wieder ein paar mehr sein."

Peter Marek

Goldschmiedemeister

Kappelner Str. 2
24392 Süderbrarup
Tel/Fax: 04641 / 970100

Neuanfertigungen

Umarbeitungen

Reparaturen

in eigener sache

Die zweite Ausgabe von wwwww ist da. Sie ist etwas dicker und vor allen Dingen gehaltvoller. Wir haben die Schrift geändert, um das Lesen etwas einfacher zu machen, haben dem Terminkalender ein neues Gesicht gegeben und haben vor allem die vielen Berichte, Fotos und Termine aufgenommen, die von Ihnen bei uns angelangt sind. Ich glaube wir können bei dieser Vielfalt der sozialen Aktionen stolz auf unser Dorf sein.

Bitte machen Sie so weiter. Auch von unseren Inserenten, die die finanziellen Träger dieser Zeitung sind, kommen positive Meldungen. Bitte bestärken sie diese weiterhin, indem Sie auf unser Blatt beim Einkauf hinweisen.

Einige Mitbürger sprachen uns an, weil sie das Blatt nicht erhalten haben. Wir haben diese Lücken - hoffentlich - diesmal ausgebügelt. Sollten Sie aber dennoch keine Zeitung erhalten, melden Sie sich bei der Redaktion. Auch wenn Sie zusätzliche Exemplare zum Verteilen oder Versenden (an Buten-Thumbyer?) brauchen.

Beschwerden kamen auch über fehlende Termine oder Ereignisse. Hier müssen wir leider eingestehen, daß wir nur etwas veröffentlichen können, von dem wir auch wissen. Bestärken Sie die dafür Verantwortlichen darin, rechtzeitig zum Redaktionstermin die Unterlagen bei uns abzuliefern, oder greifen Sie selbst einmal zu Schreibstift, Zeichenfeder oder Fotoapparat.

Wir wünschen allen Lesern und Inserenten ein Frohes Weihnachtsfest und ein Gutes Neues Jahr.

wwwwww Redaktion

Notdienst der Satruper Ärzte

Sa. 19. Dez 98	C. Meyer, Tel: 04633/1406
So. 20. Dez 98	Dr. M. Tamm, Tel: 04633/7077
Do. 24. Dez 98	J. Hansen Tel: 04633/8571
Fr. 25. Dez 98	J. Hansen Tel: 04633/8571
Sa. 26. Dez 98	G. Diebold Tel: 04633/8571& 8572
So. 27. Dez 98	G. Diebold Tel: 04633/8571& 8572
Do. 31.Dez 98	J.-E. Pludra Tel: 04646/628
Fr. 1. Jan 99	J.-E. Pludra Tel: 04646/628

Kurzfristige Dienstplanänderungen sind möglich. Bitte haben Sie Verständnis.

In dringenden Notfällen rufen Sie bitte Tel. 110

Achtung!
Ab 1.1.99 Neuregelung

Da die bisherige Regelung häufig zu Irritationen führte wird die Bekanntgabe des Notdiensts der Satruper Ärzte ab 1.1.99 neu geregelt. Ab sofort erfährt jeder Patient außerhalb der normalen Sprechstunden unter der Praxisnummer seines Hausarztes per Anrufbeantworter die Telefonnumer des jeweilig diensthabenden Arztes.

Hierzu der Tip von wwwww:

Legen Sie die Telefonnummer Ihres Hausarztes neben Ihr Telefon, so daß im Notfall auch ein Fremder Ihren Hausarzt benachrichtigen kann. Und halten Sie im Notfall Schreibgerät bereit, um sich die durchgegebene Telefonnummer aufschreiben zu können.

Notdienst der Apotheken

Die unten aufgeführten Apotheken haben Dienstbereitschaft, wenn die anderen Apotheken geschlossen sind. Insbesondere an Sonn- und Feiertagen sowie in den Abend- und Nachtstunden.

19.12. - 26.12. Kgl.Priv.Apotheke, Satrup, Tel: (04633) 305
27.12. - 01.01. Ritter-Apotheke, Satrup, Tel: (04633) 8310
02.01. - 08.01. Kirch-Apotheke, Husby, Tel: (04634) 662
09.01. - 15.01. Angler Apotheke, Steinbergkirche, Tel: (04632) 301
16.01. - 22.01. Finken-Apotheke, Sörup, Tel: (04635) 545
23.01. - 29.01. Kgl.Priv.Apotheke, Satrup, Tel: (04633) 305
30.01. - 05.02. Angler Apotheke, Steinbergkirche, Tel: (04632) 301

Bitte bedenken Sie: Der Nachtdienst ist ein Notdienst und wird zusätzlich zum regelmäßigen Tagesdienst versehen. Er sollte deshalb auch nur in dringenden Fällen in Anspruch genommen werden. Nach den gesetzlichen Öffnungszeiten wird ein Zuschlag von DM 3,- erhoben, um den Apotheker vor ungerechtfertigter Inanspruchnahme zu schützen.

Notdienst der Zahnärzte

Der Notdienst der Zahnärzte an Sonn- und Feiertagen ist ab 1.1.98 neu geregelt. Sie erfahren ab Freitag Nachmittag aktuell unter Tel. 04625/181240 den diensthabenden Zahnarzt.

OPTIK · HÖRGERÄTE
MARQUARDSEN
Glücksburger Str. 9-11 · 24986 SATRUP · Tel. und Fax (04633) 360
Pass-Fotos • Schmuck • Pokale

HARTMANN UND PARTNER
unabhängige Versicherungsdienste

Suchen Sie sich Ihre aus!

Heinz Fritz

Dorfstr. 17 · 24891 Schnarup-Thumby
Telefon 04623 / 229 · Fax 1527

Hartmann und Partner · 24768 Rendsburg · Tel. 0 43 31 / 5901-0 · Fax 590153

Böler-Mode-Diele

Böelwesterfeld 9
24401 Böel
Tel. 04646/1020

Landhausmode, das ist unser Metier

Wir führen z.B.:
LODENFREY, GEIGER
GIESSWEIN, PERRY
Julius LANG,

Gut Aussehen in großen Größen
von Mona Lisa

Mode so unbeschreiblich weiblich.

Öffnungszeiten:
täglich von 10 - 12 Uhr und 14 - 18 Uhr
jeden Samstag von 10 - 16 Uhr

Unser Gratis-Service:
Auf Wunsch Anproben zu Hause
Frei-Haus-Lieferung
Änderungen
ständige Sonderangebote
qualifizierte und freundliche Beratung
Kaffee und Kuchen